

Wieder Bronze für Mirko Hüppi

Rieden. – Es war ein dramatischer zweiter Riesenslalom-Lauf, welcher die mehreren hundert Zuschauer gestern am dritten Wettkampftag der Grasski-Weltmeisterschaften in Rieden zu sehen bekamen. Als Lokalmatador Mirko Hüppi im zweiten Durchgang ins Ziel fuhr, belegte er hinter dem Italiener Manuel De Zan den zweiten Zwischenrang. Mit Florian Sauer (Deutschland) und Doppelweltmeister Jan Gardavsky (Tschechien) standen die zwei besten Fahrer des ersten Laufes noch oben am Start. Auch Sauer fuhr schneller als Hüppi. Dann kam Gardavsky und zeigte Nerven. Er stürzte im Zielhang. Sein Pech war schliesslich Hüppis Glück – der Gommiswalder kam dadurch erneut zu Bronze.

BERICHT SEITE 9

Schnell unterwegs: Mirko Hüppi fährt erneut in die Top 3. Bild Katja Stuppia

